

## AWA 2013: Höchste Reichweite für den SPIEGEL in Topzielgruppen

AWA 2013: Höchste Reichweite für den SPIEGEL in Topzielgruppen<br/>br />cbr />Die Reichweite des SPIEGEL liegt in der aktuellen Allensbacher Marktund Werbeträgeranalyse (AWA 2013) bei 8,5 Prozent in der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren. Dies entspricht einer Leserschaft von 6 Millionen Personen. "Focus" erreicht 5,6 Prozent beziehungsweise 3,93 Millionen Leser und der "Stern" 11 Prozent beziehungsweise 7,76 Millionen Leser. <br/>
- In der wirtschaftlich leistungsfähigsten und gebildetsten Schicht (gesellschaftlich-wirtschaftlicher Status 1+2) erreicht der SPIEGEL 2,64 Millionen Leser und bleibt mit einer Reichweite von 16,5 Prozent reichweitenstärkster AWA-Kauftitel. Der SPIEGEL liegt damit weiterhin deutlich vor "Focus" (9,9 Prozent Reichweite) und erreicht über eine Million Leser mehr in dieser Zielgruppe. Der "Stern" kommt auf eine Reichweite von 16,3 Prozent (2,61 Millionen Leser). 
/>Der KulturSPIEGEL erzielt aktuell eine Reichweite von 1,53 Millionen Lesern in der deutschsprachigen Bevölkerung (2,2 Prozent). 55 Prozent der Leserschaft verfügen über einen gesellschaftlich-wirtschaftlichen Status 1 oder 2 (Index 242) und 39 Prozent sind Innovatoren oder Trendsetter (Index 281). Damit erreicht der KulturSPIEGEL eine besonders kaufkräftige und innovationsorientierte Zielgruppe. <br/>
- br /> Die Reichweite des UniSPIEGEL liegt bei 520.000 Lesern beziehungsweise 0,7 Prozent in der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren. In der Zielgruppe Studenten steht der UniSPIEGEL mit 12,2 Prozent Reichweite auf Platz 3 im Ranking aller AWA-Kauftitel nach dem SPIEGEL und dem "Stern". Der UniSPIEGEL erzielt damit eine um fast drei Prozentpunkte höhere Reichweite als "Zeit Campus". <br/> />Norbert Facklam, Leiter SPIEGEL QC: "Die Ergebnisse der AWA 2013 bescheinigen unseren Magazinen erneut höchste Relevanz und eine herausragende Bedeutung in ihren jeweiligen Titelsegmenten. Wir erfüllen durch die hohe journalistische Qualität unserer Medien nachhaltig die Ansprüche unserer Leser. Dies schafft eine enge Bindung zwischen Heft und Nutzer. Diese Bindung ist die Grundlage für eine überdurchschnittliche Wirkungsvoraussetzung, von der unsere de/new/pmcounter.cfm?n\_pinr\_=538109" width="1" height="1">

## Pressekontakt

SPIEGEL-Verlag

20454 Hamburg

spiegelgruppe.de/ Spiegel@spiegel.de

## Firmenkontakt

SPIEGEL-Verlag

20454 Hamburg

spiegelgruppe.de/ Spiegel@spiegel.de

Der SPIEGEL ist Deutschlands bedeutendstes und Europas auflagenstärkstes Nachrichten-Magazin. Er ist politisch unabhängig, niemandem ? außer sich selbst und seinen Lesern ? verpflichtet und steht keiner Partei oder wirtschaftlichen Gruppierung nahe. Das Magazin erscheint jeden Montag und wird in 172 Länder geliefert. Im Jahresdurchschnitt werden Woche für Woche annähernd 1,1 Millionen Exemplare verkauft. Das Themenspektrum des SPIEGEL reicht von Politik über Wirtschaft und Wissenschaft, Medizin und Technik, Kultur und Unterhaltung bis zu Medien, Gesellschaft und Sport. Wie keine andere Publikumszeitschrift erreicht das Nachrichten-Magazin Entscheider in Unternehmen, Politik und Gesellschaft, Meinungsbildner sowie die besonders kaufkräftigen Schichten. Woche für Woche lesen 5,69 Millionen Bundesbürger den SPIEGEL, das sind 8,8 Prozent der Bevölkerung ab 14 Jahre. Er gehört damit zu den am weitesten verbreiteten und am häufigsten gelesenen Zeitschriften Deutschlands. Weitere 378 000 Leser in Österreich und der Schweiz sowie mehrere hunderttausend im übrigen Ausland kommen hinzu.